

Federer Augenoptik AG

Checkübergabe: «Gemeinsam sind wir stark»

Anzeige «Es ist einfach toll, dass so viele Menschen heute hierher gekommen sind und diesem Event beiwohnen», freute sich Walter Meier gestern Abend bei Federer Augenoptik in Buchs. Mit dem gestrigen Tag ist ein Projekt zu Ende gegangen, das im September 2013 in Buchs begonnen hatte. Die Bäume an der Bahnhofstrasse wurden zu gross und sollten gefällt werden. Walter Meier kaufte einige der Baumstämme zur Weiternutzung – wunderschöne Holzbrillen sollten daraus gefertigt werden. In Doriano Mattellone fanden Jasmin und Walter Meier einen wahren Künstler, der die Brillen – die Federer Buchs Edition – in limitierter Stückzahl herstellte, alle einzigartig und nummeriert. Bald kam die Idee auf, mit diesem Projekt auch einen wohlthätigen Gedanken zu verbinden. Und so entstand der Entschluss, 250 Franken jeder Brille zu spenden – die Wahl fiel auf die beiden Organi-



Mario Gnägi (HPZ), Walter und Jasmin Meier und Hubert Hürlimann (Lukashaus) mit vielen Trägerinnen und Trägern der Federer-Buchs-Edition-Holzbrille bei der Spendenübergabe. Bild: Daniel Schwendener

sationen Lukashaus in Grabs und HPZ in Schaan. Für die «Wiga», wo die Holzbrillen das erste Mal präsentiert wurden, arbeitete Federer Augenoptik mit der Frommelt Zimmerei in Schaan zusammen. Da Christoph Frommelt auf seine Rechnung von 2000 Franken verzichtete, konnte die Fede-

rer Augenoptik AG gestern 37 000 Franken an das Lukashaus und das HPZ überreichen. «Dieser Erfolg freut mich sehr, ein grosser Dank an alle Träger einer Federer-Holzbrille. Und für alle die noch keine haben: Die Federer Buchs Edition geht weiter.», schliesst Walter Meier ab. (lat)

Am Dienstag in Ihrem Briefkasten

In der privaten Wellnesszone entspannen

Magazin Die erste Ausgabe des «Bauen + Wohnen»-Magazins widmet sich dem Thema Spa-Vergnügen im eigenen Badezimmer. Badewanne mit Sprudelfunktion, Whirlpool, Dampfdusche oder eine in das Badezimmer integrierte Sauna sind heute keine Seltenheit mehr. Immer mehr Bauherren holen sich den Luxus einer kleinen Spa-Welt zu sich nach Hause. Eine Sauna sein Eigen zu nennen, muss nicht per se teuer werden, denn sie wird auf das Budget des Kunden und auf seine Bedürfnisse abgestimmt. Peter Kieber, Inhaber der Peter Kieber und Koch Anstalt aus Vaduz, erläutert, was beim Neubau eines Badezimmers und beim Einbau eines Home-Spas alles zu beachten gilt.

Lichtdurchflutete Räumlichkeiten und Panorama-Aussicht dominieren stärker denn je. Viele Bauherren wollen vom Küchentisch aus eine tolle Rundumsicht auf die umliegenden Berge



In der eigenen Sauna ausspannen.

Bild: Daniel Schwendener

und Natur. Dank energieeffizienten Fenstern, die durch filigrane Rahmen die altbekannte gemauerte Fassade ersetzen, ist dies möglich. Das Thema energieeffiziente Fenster zeigt Möglichkei-

ten auf und soll zur Inspiration anregen.

Wie bei jeder Ausgabe dürfen sich die Leser auf einen spannenden Wettbewerb mit tollen Preisen freuen. (lb)



TERMINE

OG Schaan

Seniorenstamm

Dienstag, 20. Februar, 16 Uhr, Restaurant Rössle, Schaan

Diskutieren und Informieren. Zu aktuellen Themen aus Land und Gemeinde informieren der Schaaner Gemeindevorsteher Daniel Hilti und der Landtagsabgeordnete Christoph Wenaweser. Alle interessierten Frauen und Männer aus Schaan sind zur gemütlichen Diskussion ins Restaurant Rössle herzlich eingeladen.

VU-Sekretariat

Tel 239 82 82
www.vu-online.li

Universität Liechtenstein

Durch gezielte Weiterbildung zum Treuhandexperten

Anzeige Mit 16 Studierenden aus Liechtenstein, Österreich und der Schweiz startete am Freitag, 9. Februar, der Zertifikatsstudiengang Treuhandwesen an der Universität Liechtenstein.

Der Treuhandbranchen kommt in Liechtenstein ein hoher Stellenwert zu. Gerade wegen der wirtschaftlichen Neuorientierung und Positionierung des Finanzplatzes ist sie eine tragende Säule für das Wirtschaftsleben im Land. Die gesetzlichen Bestimmungen und Erwartungen innerhalb der Treuhandbranche werden laufend erhöht. Darüber hinaus bedingt die Betreuung von nationalen und internationalen Mandaten ein umfassendes Wissen in rechtlichen, wirtschaftlichen, steuerlichen und finanzberatungsrechtlichen Bereichen. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, bietet die Universität Liechtenstein den



Studiengangsmanager lic. iur. Frédérique Lambrecht, LL. M., und Studiengangsbetreuerin Bianca Biedermann mit den Teilnehmern des Zertifikatsstudiengangs 2018/2019. Bild: pd

Zertifikatsstudiengang Treuhandwesen an, der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf eine qualifizierte Tätigkeit in Treu-

handunternehmen vorbereitet und die neuesten Entwicklungen aufgreift. Praxisnähe, Aktualität und die Vermittlung von relevan-

ten Fachinhalten durch Expertinnen und Experten auf diesen Gebieten stehen dabei im Vordergrund.

Die Studierenden erlangen in den kommenden 14 Monaten grundlegende Kenntnisse in den Bereichen Recht, Steuern, Betriebswirtschaft sowie Vermögensverwaltung und Anlageberatung. Als Absolventinnen und Absolventen werden sie ausgewiesene fachliche Qualifikationen besitzen, die sie zu einer umfassenden Betreuung von Kundenbeziehungen im liechtensteinischen Treuhandwesen befähigen.

Der Zertifikatsstudiengang kann in Verbindung mit dem Diplomstudiengang Treuhandwesen zur Vorbereitung auf die liechtensteinische Treuhänderprüfung dienen. Für nicht akademisch vorgebildete Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellt der Abschluss des Zertifikatsstudiengangs und des Diplomstudiengangs den Ausbildungsnachweis (i. S. v. Art. 7 lit. b) TrHG vom 8. November 2013 dar. (pd)

Polizeimeldungen

Wegen Verdacht auf illegale

Arbeitsaufnahme festgenommen Am Mittwochmorgen, 14. Februar, um 10.30 Uhr, hat die Kantonspolizei St. Gallen an der Linsenbühlstrasse in St. Gallen auf einer Baustelle eine arbeits- und ausländerrechtliche Kontrolle vorgenommen. Dabei traf sie drei Serben an, welche verdächtigt werden, ohne Arbeitserlaubnis einer Beschäftigung nachgegangen zu sein.

Die Kantonspolizisten trafen bei der Kontrolle drei Männer im Alter zwischen 22 und 31 Jahren an. Sie waren auf der Baustelle mit Arbeiten beschäftigt. Aufgrund des Verdachtes auf illegale Arbeit wurden die drei Männer festgenommen. Am Wohnort der Männer wurde ein weiterer, 27-jähriger, Serbe angetroffen, welcher ebenfalls verdächtigt wird, illegal auf der Baustelle beschäftigt zu sein. Auch er wurde festgenommen. Die Männer haben nicht nur mit strafrechtlichen Konsequenzen zu rechnen, sie werden auch in ihr Heimatland ausgeschafft. Weiter werden Einreisesperren gegen die Beschuldigten bean-

tragt. Der 34-jährige Arbeitgeber wird ebenfalls bei der Staatsanwaltschaft des Kantons St. Gallen zur Anzeige gebracht. (kaposg)

Wil: Lieferwagen überschlagen

Am Donnerstag, 15. Februar, kurz nach 11 Uhr, ist in der Autobahnausfahrt Wil ein Lieferwagen verunfallt. Eine 24-jährige Frau fuhr mit einem Lieferwagen von Zürich her kommend in die Autobahnausfahrt Wil. Der Lieferwa-

gen geriet ins Schleudern und das Heck des Autos brach nach links aus. Die Fahrerin versuchte zu korrigieren, was ihr aber nicht gelang. Der Lieferwagen kam linksseitig von der Strasse ab und schleuderte durch das Wiesland. Beim Erreichen des Teerbelags kippte der Lieferwagen auf die rechte Seite und rutschte weiter auf die Einfahrtsspur in Fahrtrichtung St. Gallen. Dort kollidierte er mit einem korrekt fahrenden Lastwagen. Die Lieferwagen-

fahrerin konnte sich selbstständig aus dem Sicherheitsgurt lösen und den Lieferwagen unverletzt verlassen. Die Autobahneinfahrt musste rund eine Stunde gesperrt werden. Der Lieferwagen wurde total beschädigt, am Lastwagen entstand ein Sachschaden von rund 10 000 Franken. (kaposg)

Kanton St. Gallen: Vier**Führerausweise abgenommen**

Am Mittwoch, in der Zeit zwischen 7 und 23.50 Uhr, hat die Kantonspolizei St. Gallen mehrere Lenker- und Fahrzeugkontrollen durchgeführt und dabei sechs Personen wegen Fahrunfähigkeit zur Anzeige gebracht. Vier Personen wurde der Führerausweis abgenommen, einer wurde der ausländische Führerausweis aberkannt. Zwei Personen mussten eine Blut- und Urinprobe abgeben.

7.10 Uhr, Buchs: 30-jähriger Autofahrer, Fahrunfähigkeit festgestellt, Führerausweis sowie Blut- und Urinprobe abgenommen. **20 Uhr, St. Gallen:** Autobahn A1,

21-jähriger Autofahrer, Fahrunfähigkeit festgestellt, Führerausweis sowie Blut- und Urinprobe abgenommen.

20.15 Uhr, Mels: 22-jähriger Autofahrer, Atemlufttest fiel positiv aus, ausländischer Führerausweis aberkannt.

21.30 Uhr, Buchs: 51-jährige Autofahrerin, Atemlufttest fiel positiv aus, Führerausweis abgenommen.

21.45 Uhr, Grabs: 37-jährige Autofahrerin, Atemlufttest fiel positiv aus, Weiterfahrt untersagt.

23.50 Uhr, Altstätten: 77-jähriger Autofahrer, Atemlufttest fiel positiv aus, Führerausweis abgenommen. (kaposg)

Oberuzwil: Mofafahrer bei Unfall verletzt

Am Donnerstagmorgen, 15. Februar, kurz vor 7.05 Uhr, ist es auf der Flawilerstrasse in Oberuzwil zu einer Kollision eines Autos mit einem Mofa gekommen. Der 16-jährige Mofafahrer wurde dabei verletzt und musste mit dem Rettungswagen ins Spital gebracht werden. (kaposg)

Thönig traumhaft schlafen



40 JAHRE
1978-2018

MATRATZEN UND BETTSYSTEME BIS ZU 10 WOCHEN TESTEN

Das Bettenhaus in St. Gallen

Bettenhaus Thönig
Zürcher Strasse 85
9014 St. Gallen
071 277 14 16
info@thoenig.ch

www.thoenig.ch



Ein Lieferwagen kollidierte mit einem Lastwagen.

Bild: kaposg